Cristophskraut

(Lat. Name: Actaea spicata)

Aussehen

Cristophskraut wird etwa 40cm groß und gehört zur Kategorie der Wald- und Wiesengewächse. Neben ungefähr 50 Knallroten Beeren, die das Cristophskraut als Blüten trägt, verbreitet es einen leichten Duft nach Honig. Die Männlichen Pflanzen bringen rote Beeren hervor wohingegen weibliche Pflanzen weiße Blüten hervorbringen.

Wirkung

Das Cristophskraut wird in Nordalba zu einem Trank verarbeitet, der Geldbewachende Geister hervorrufen soll. Dazu werden die roten (!) Beeren gepflückt und in einem Topf voll heißem Wasser eine halbe Stunde gekocht. Danach wird der Saft der weißen Beeren hinzu gegeben. Anschließend muss den Geistern Geld geopfert werden (wo ist egal - solange dies innerhalb einer Stunde nach einkochen der roten Beeren geschieht). Je nachdem wie viel Geld hier geopfert wird erschienen nachher unterschiedlich starke Geister, die das Geld beschützen. Nun entscheidet ein EW:Zaubern des Ritualleiters über das Gelingen des Vorhabens. Bei Gelingen wird ein Geweckter Geist einem ängstlichen Geldbesitzer übergeben, der nun seinerseits bestimmen kann, wer Zugang zum Geld hat und wer nicht. Diejenigen, die der Geldbesitzer als "OK" einstuft, gelten als autorisiert. Ein erscheinender Geist hat folgende Werte:

Geldbewachender Geist Grad geopferte GS/10 In: m50

LP geopferte Gs AP = LP EP 2 pro Grad

Gw 70 St 50 B30 KR

Abwehr +10 Resistenz +15/13//13

Angriff: Schrei+14 (Angst und Schmerzen), ab Grad 6: Schauer+14

(Namenloses Grauen und Verursachen von Wunden)

Suche

Länder: Nordvesternesse

Standorte: Wald- und Wiesenlandschaft Sammelzeit: Frühling und Herbst Verbreitung: +0 (1W6-1 Portionen)

Handel

Vk: 4SS pro Portion

Die Geldbewachenden Geister schweben ungefähr einen halben Meter über dem Boden (da wo sie ausgesetzt wurden, um Geld zu bewachen) und greifen jeden nicht autorisierten an, der sich im Umkreis von 5 Metern befindet. Das Cristophskraut lässt sich im rohen Zustand 2W6 Wochen lagern. Ein kritischer Fehler beim EW:Zaubern hat keine weiteren Auswirkungen.

Autor und Ouelle

Das Cristophskraut stammt von der Homepage http://www.zauber-pflanzen.de, wo sich noch wesentlich mehr dieser wunderlichen Pflanzen finden.